



Medienmitteilung

Datum: 28.01.2025

Diebesgut und Einbruchsutensilien sichergestellt

Mitarbeitende des Bundesamts für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG) kontrollierten kürzlich in Schaffhausen ein Auto mit vier Personen an Bord. Dabei stiessen sie auf mutmassliches Diebesgut, Einbruchsutensilien und einen gefälschten Führerschein. Zudem waren alle vier Männer mit einer Einreisesperre für die Schweiz belegt.

Schaffhausen (SH): Eine mobile Patrouille des BAZG stoppte am 16. Januar 2025 in Schaffhausen frühmorgens einen Personenwagen mit rumänischem Kontrollschild. Das Fahrzeug war mit vier Rumänen im Alter von 20, 24, 29 und 35 Jahren besetzt. Bei der Zollkontrolle stiessen die Mitarbeitenden des BAZG auf diverses mutmassliches Diebesgut sowie Sturmhauben und Handschuhe. Weiter kam einer gefälschter deutscher Führerschein zum Vorschein. Bei der Überprüfung der Personalien stellte sich zudem heraus, dass alle vier Männer mit einer Einreisesperre für die Schweiz belegt waren.

Der gefälschte Führerschein wurde vom BAZG eingezogen. Die vier Personen sowie das mutmassliche Diebesgut wurden der Schaffhauser Polizei übergeben.

Das Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG) sorgt für umfassende Sicherheit an der Grenze. Es übernimmt Schutz- und Kontrollfunktionen, erhebt Zölle und Abgaben und trägt rund einen Drittel der gesamten Bundeseinnahmen bei. Mit der Bekämpfung von grenzüberschreitender Kriminalität und irregulärer Migration leistet das BAZG auch einen Beitrag zur Sicherheit der Schweiz. Weiter übernimmt es Aufgaben in rund 100 nichtzollrechtlichen Bereichen wie Heilmittel, Artenschutz oder Markenschutz. Es gehört zum Auftrag des BAZG, Waren, Personen und Transportmittel lage- und risikoabhängig zu kontrollieren.

Schwerpunkte der Weiterentwicklung des BAZG sind das Digitalisierungs- und Transformationsprogramm DaziT und die Totalrevision des Zollgesetzes. Ziel sind effizientere Grenzprozesse durch die konsequente Vereinheitlichung, Vereinfachung und Digitalisierung von Abläufen.

Für Rückfragen:

Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG)
Medienstelle
Tel. 058 462 67 43, medien@bazg.admin.ch

Beilagen:

Bild: Mutmassliches Diebesgut und Einbruchsutensilien (Bildquelle: BAZG)